

## PRESSEINFORMATION

### **Abriss und Neubau: MARKTKAUF Belm wird neu aufgestellt**

- **Neubau auf gleichem Grundstück**
- **Nahversorgung bleibt bestehen – Interimsfläche im heutigen Fachmarkt**
- **Eröffnung des neuen Marktes im Sommer 2026 geplant**

**Belm, 25. November 2024.** Die EDEKA Minden-Hannover stellt den MARKTKAUF an der Haster Straße 11 neu und zukunftsfähig auf. Dazu wird das heutige Gebäude des Hauptmarktes sowie das Parkdeck abgerissen und durch einen modernen Neubau an gleicher Stelle ersetzt. Die Kundinnen und Kunden müssen während der Bauphase nicht auf ihren Einkauf im MARKTKAUF verzichten: Das Gebäude des heutigen Fachmarktes wird als Interimsfläche genutzt und weiterhin ein umfassendes Sortiment bieten. Die Fertigstellung des Großbauprojektes ist für Sommer 2026 geplant.

Das SB-Warenhaus in Belm wurde 1973 im heutigen Fachmarkt eröffnet, zog 1981 in die Immobilie an der Haster Straße und wurde zuletzt 1998 erweitert. Nun ist das Gebäude sowie die Trennung von Haupt- und Fachmarkt über die Straße hinweg nicht mehr zeitgemäß, entspricht nicht mehr den heutigen Ansprüchen an eine moderne Einkaufsstätte. Eine Sanierung der Immobilie wäre wirtschaftlich nicht tragfähig. Deshalb entschied sich die EDEKA Minden-Hannover als Eigentümerin, das MARKTKAUF-Haus auf dem gleichen Grundstück komplett neu zu bauen. „Bei der Planung des Projektes war uns ein Punkt besonders wichtig: Während der Bautätigkeit auch weiterhin ein verlässlicher Versorger für unsere Kundinnen und Kunden in Belm zu sein“, betont Marktleiter Torsten Westebbe. So fiel die Entscheidung, für die Bauzeit den heutigen Fachmarkt zu nutzen und hier übergangsweise ein umfangreiches Lebensmittelsortiment anzubieten.

### **Rabatte im Fachmarkt ab dem 2. Dezember**

Damit auf der Fläche des bestehenden Fachmarktes Platz für die Lebensmittelsortimente geschaffen werden kann, wird dieser zunächst geräumt – zum Vorteil der Kunden: Sie können bereits ab dem 2. Dezember von satten Rabatten und Sonderangeboten im Fachmarkt profitieren. Anfang des neuen Jahres wird zunächst mit dem Abriss des Parkdecks begonnen. Nach Einrichtung der Übergangsfläche schließt der Hauptmarkt dann am 26. Februar, um nahtlos am nächsten Tag (27. Februar) im Provisorium auf der anderen Straßenseite wieder zu öffnen. Danach beginnen der Abriss des bisherigen Gebäudes und anschließend die Arbeiten für den Neubau.

### **Rund 20.000 Produkte im Interimsmarkt**

Auf einer Verkaufsfläche von etwa 2.000 Quadratmetern werden im Interimsmarkt rund 20.000 verschiedene Produkte angeboten, darunter GUT&GÜNSTIG-Produkte auf Discount-Preisniveau,

## PRESSEINFORMATION

Markenartikel sowie regionale, nationale und internationale Spezialitäten. Mit Frischfleisch, Wurst und Käse in Selbstbedienung, einer umfangreichen Obst- und Gemüseabteilung, einer SB-Backstation und weiteren Lebensmittelsortimenten hält der MARKTKAUF auch auf der kleineren Fläche eine große Auswahl bereit. Der Lotto-Shop zieht ebenfalls mit in das provisorische Gebäude. Und auch die bekannten Gesichter bleiben. Ein Großteil des Markt-Teams wird im Übergangsmarkt arbeiten, die weiteren Mitarbeitenden werden während der Bauzeit in anderen umliegenden Märkten tätig sein. Betriebsbedingte Kündigungen wird es nicht geben.

### **Eröffnung des neugebauten SB-Warenhauses im Sommer 2026**

6.100 Quadratmeter Verkaufsfläche und 80.000 Artikel – das neue MARKTKAUF-Haus wird ab Sommer 2026 keine Wünsche offen lassen und eine moderne Einkaufsstätte mit Wohlfühlambiente sein. Der Fokus wird auf den deutlich vergrößerten Frischebereichen liegen. Bedientheken für Fleisch, Wurst, Käse, Fisch und Backwaren werden für jeden Geschmack das Passende bieten. Zentraler Punkt im Neubau wird die Obst- und Gemüseabteilung sein, inklusive angrenzendem Sushi-Point. Im Vorkassenbereich wird es ein umfangreiches gastronomisches Angebot für jede Tageszeit geben – von Frühstücksangeboten über wechselnde Mittagstischgerichte und Burger bis hin zu Kaffee, Kuchen und Snacks. Der Sitzbereich mit mehr als 100 Sitzplätzen wird gemütlich eingerichtet – ein Stammtisch, eine Lounge-Ecke sowie ein großer Außensitzbereich laden zum Genießen und Verweilen ein. Das Fachmarkt-Sortiment wird künftig auf der Marktfläche integriert. Bei der Gestaltung des Marktes kommen angenehme Farben, Holz- und Glaselemente zum Einsatz und auch der Bezug zu Belm und der Region wird sich in der Wandgestaltung wiederfinden.

Abgerundet wird das Angebot im neuen MARKTKAUF durch Konzessionäre aus den Bereichen Apotheke, Blumen, Reinigung, Friseur, Optiker/Hörgeräteakustik, Mobilfunk, Schlüsseldienst und Zeitschriften/Tabak/Paketdienst. Rund 480 kostenlose Parkplätze werden am Markt zur Verfügung stehen. Eine einfachere Verkehrsführung und klar gekennzeichnete Fußwege bringen zudem mehr Struktur und Sicherheit auf den Parkplatz.

### **Moderne Gebäudetechnik für geringen Energieverbrauch**

Wie beim Neubau von EDEKA-Märkten üblich, liegt auch beim Bau des neuen MARKTKAUF in Belm der Fokus auf Klimaschutz und Nachhaltigkeit. So soll das neue SB-Warenhaus mit einer Flächenheizung in Form einer sogenannten Betonkerntemperierung beheizt werden. Dafür wird die Abwärme der Kälteanlage genutzt. Auf dem Dach ist die Installation einer Photovoltaikanlage vorgesehen. Der so erzeugte Strom wird zum Großteil im Markt selbst genutzt. Zudem wird es die Möglichkeit zum Schnell-Laden von E-Autos geben.

## PRESSEINFORMATION

### **EDEKA Minden-Hannover im Profil**

Mit einem Außenumsatz von rund 12 Milliarden Euro und rund 76.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (einschließlich des selbstständigen Einzelhandels und fast 3.500 Auszubildenden) ist die **EDEKA Minden-Hannover** die umsatzstärkste von insgesamt sieben Regionalgesellschaften im genossenschaftlich organisierten EDEKA-Verbund. Sie besteht im Kern seit 1920, erstreckt sich von der niederländischen bis an die polnische Grenze und umfasst Bremen, Niedersachsen, einen Teil von Ostwestfalen-Lippe, Sachsen-Anhalt, Berlin und Brandenburg. Mehr als drei Viertel der insgesamt rund 1.500 Märkte sind in der Hand von rund 630 selbstständigen EDEKA-Kaufleuten. Zum Unternehmensverbund gehören darüber hinaus mehrere Produktionsbetriebe, darunter die Brot- und Backwarenproduktion **Schäfer's**, die Produktion für Fleisch- und Wurstwaren **Bauerngut** sowie das Traditionsunternehmen für Fischverarbeitung **Hagenah** in Hamburg.